

26. Juni 2024

Zweiter Saisonsieg für Meyer De Beco

Donaueschingen, Deutschland – James Meyer de Beco hat sich mit einer eindrucksvollen Vorstellung bei der The Cuber Open 2024 den zweiten Saisontitel gesichert. Der Belgier macht mit seinem Sieg beim Turnier im Öschberghof einen großen Schritt in Richtung Aufstieg auf die Challenge Tour.

Das Finale der The Cuber Open 2024 war zunächst anders verlaufen als erhofft. Nach traumhaftem Sommerwetter über die ersten beiden Turniertage im malerischen Öschberghof musste die Finalrunde am Vormittag unterbrochen werden. Aufgrund akuter Gewittergefahr holte Turnierdirektor Marcus Hamberger die Spieler um 10.09 Uhr vom Platz, 3:21 Stunden später war die Gefahr gebannt.

Meyer De Beco hatte in diesem Jahr bereits bewiesen, dass er nach längerer Unterbrechung schnell wieder zur Top-Form finden kann. Der 24-Jährige war auch bei der Golf Mad Championship in der Türkei nach einer mehrstündigen Gewitterunterbrechung in der Finalrunde erfolgreich und hatte sich dort im Stechen seinen ersten Saisonsieg gesichert. Und auch auf dem Old Course im Öschberghof hatte er nach Wiederaufnahme keinerlei Anlaufschwierigkeiten.

[Leaderboard: Alle Ergebnisse im Überblick](#)

Ein letztes von insgesamt sieben Birdies auf dem Weg zu einer fehlerfreien 64 (-7) im Finale brachte die Entscheidung in einem engen Titelrennen. Meyer De Beco setzte bei 16 unter Par für das Turnier die Bestmarke im Clubhaus und stand nach kurzer Wartezeit als Gewinner fest. Am Ende hatte er einen Vorsprung von einem Schlag auf Dario Antonisse (Niederlande) und Cédric Gugler (Schweiz). Als Vierter kam der Franzose Clement Charmasson über die Ziellinie.

Meyer De Beco übernimmt Führung in der Saisonwertung

„Es fühlt sich unglaublich an“, erklärte der Senkrechtstarter beim Interview aus einem der praktischen, modularen Anhänger des Titelsponsors The Cuber, der als Turnierbüro diente. „Zwei Mal in einer Saison zu siegen, ist ein unglaubliches Gefühl.“ Vor allem in den Runden zwei und drei konnte der Gewinner der 5.000 Euro Siegprämie mit 63 und 64 Schlägen glänzen. „Es war unglaubliches Golf. Am Ende ist auch fast jeder Putt gefallen. Mein Spiel fühlt sich erstklassig an, seitdem ich meinen ersten Sieg geholt habe.“

Auch vom Platz war der nun zweimalige Gewinner auf der Pro Golf Tour begeistert. „Es ist sehr abwechslungsreich hier, enge Spielbahnen mit Bäumen, aber auch etwas offenere, bei denen der Wind ins Spiel kommt und einfach tolle Par-5-Bahnen mit Wasser. Ich habe bereits im vergangenen Jahr gesagt, dass ich den Kurs großartig finde. Und da habe ich nicht gut gespielt.“

Durch den Triumph schiebt sich Meyer De Beco auf den ersten Platz der Saisonwertung. Die besten Fünf steigen am Ende der Saison auf die Challenge Tour auf. Auf den Plätzen zwei bis fünf der Order of Merit folgen Gugler (Schweiz), Jean Bekirian (Frankreich), Yente van Doren (Belgien) und Aydan Verdonk (Niederlande).

Nach einer nur kurzen Pause geht es auf der Pro Golf Tour kommende Woche in Polen weiter. Ab dem 3. Juli steht im Gradi Golf Club nördlich von Breslau die Gradi Polish Open by Emerald im Kalender.



Pro Golf Tour

Hausener Straße 29
D-86420 Diedorf
Tel.: +49-(0)8238 / 90 27 48
Fax: +49-(0)8238 / 74 77
E-Mail: info@progolftour.de
Web: www.progolftour.de

Pressekontakt:
Starke & Pfeiffer
Tim Starke
E-Mail: presse@progolftour.de
Tel.: +49 (0)160 7190537